

Protokoll der Vorstandssitzung vom 5. März 2002

Ort: 18.30 Uhr, Hotel Schweizerhof, Zürich

Anwesend: Fritz Spring, Sonja Wunsch, Kenneth Angst, Jürg Lehmann, Andreas Netzle, Christine Fivian

Traktanden:

1. Nachfolge Präsident
2. Nachfolge Quästor, übriger Vorstand, neue Mitglieder
3. Nächste GV
4. Veranstaltungen
5. Varia

1. Nachfolge Präsident/Zielsetzung des Vorstands

Nach dem Rücktritt von Filippo Leutenegger übernimmt Fritz Spring interimistisch das Präsidium bis zur nächsten Generalversammlung. Einig ist man sich, dass der Vorstand wiederum einen Kandidaten oder eine Kandidatin als Nachfolger/in präsentieren wird. Analog zum letzten Mal werden die Mitglieder per Mail aufgerufen, ihrerseits Vorschläge einzureichen. Noch offen ist, welches Profil der Präsident der ChefredaktorInnen aufweisen muss. (Print- oder elektronische Medien?, ein in der Öffentlichkeit bekannter Top-Shot oder ein Vertreter der Mehrheit der kleinen und mittleren Zeitungen? Beides alternierend, wobei jeweils der Präsident und der Vizepräsident je eine dieser Kategorien vertreten?)

Die Wahl des Präsidenten hängt mit den grundsätzlichen Zielvorstellungen des Vereins, resp. des Vorstands zusammen. Je nachdem, wer ihn nach aussen vertritt, verändert sich die Bedeutung resp. die Wahrnehmung des Vereins in der Öffentlichkeit. Um der heterogenen Zusammensetzung des Vereins einigermaßen zu entsprechen, wird der Vorstand eine Bedürfnisabklärung bei den Mitgliedern machen. Jürg Lehmann und Fritz Spring werden dazu einen Fragebogen entwerfen (medienpolitische Ziele, gesellschaftlicher Austausch, Erfahrungsaustausch, Weiterbildung, Events etc.).

2. Nachfolge Quästor / übriger Vorstand / neue Mitglieder

Das Ausscheiden aus einer Chefredaktion zieht laut Statuten das automatische Ausscheiden aus der Konferenz und aus dem Vorstand nach sich. Da Kenneth Angst nicht mehr bei der Weltwoche ist, müsste er demnach auch aus dem Vorstand und somit als Quästor zurücktreten. Er erklärt sich aber einverstanden, sein Amt bis zur nächsten GV weiterzuführen, sofern dagegen keine Einwände erhoben werden. Eine Vernehmlassung mit einer Einsprachefrist von 10 Tagen ab Datum wird in den nächsten Tagen per Mail an die Mitglieder versandt (Fivian).

Die ständigen Fluktuationen in den Chefetagen dünnen auch den Vorstand aus. D.h. alle müssen wieder auf die Suche.

Die neu amtierenden ChefredaktorInnen, die noch nicht Mitglied sind, kontaktieren zu können, werden Fritz Spring und Kenneth Angst die diversen Ab- und Zugänge durchchecken (z.B. Ueli Haldimann). Anschliessend werden C. Fivian (cfi) und K. Angst die Mitgliederliste abgleichen.

3. Nächste GV

Die ordentliche GV soll wie üblich im November im Hotel Bellevue Palace in Bern stattfinden. Dies, sofern von Seiten der Mitglieder keine ausserordentliche GV aufgrund der neuen Situation im Vorstand gewünscht wird. cfi klärt vorerst mal die offenen Termine ab (wenn möglich ein Dienstag oder Donnerstag). Traktanden und Rahmenprogramm werden noch diskutiert. Dem gesellschaftlichen Aspekt soll künftig jedoch mehr Gewicht verliehen werden.

4. Veranstaltungen

Angesichts der ausserordentlichen Situation wird in diesem Jahr ausnahmsweise auf den Juni-Event verzichtet. Als Ersatz könnte René Bortolani eine zweitägige Weiterbildung für CR samt Abendveranstaltung mit einem Referenten anbieten. Kenneth klärt dies bis zur nächsten Sitzung ab.

5. Varia

Einiges lag in den letzten Wochen und Monaten brach, auch in den Arbeitsgruppen. Sobald diese wieder in Gang gesetzt sind und Neues aus dem Vorstand und den Arbeitsgruppen zu vermelden ist, wird cfi wiederum ein Bulletin an die Mitglieder versenden.

Nächste Sitzung:

Dienstag, 9. April, 18.30 Uhr im Hotel Schweizerhof, vis-à-vis Bahnhof Zürich.

Traktanden: - Nachfolge Präsidium / Neue Vorstandsmitglieder
 - Weiterbildung ev. mit Event
 - Fragebogen
 - GV

Dielsdorf, 7. März 2002

Protokoll: Chrige Fivian